

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 5 (1998)
Heft: 12

Artikel: 60 Jahre Minox : neue Kamera
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-979885>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

60 Jahre Minox: Neue Kamera

Zum 60sten Mal jährt sich der Start der Serienproduktion der legendären Kleinstbildkamera Minox. Das nimmt die Minox GmbH zum Anlass, mit einem neuen Modell diese traditionsreiche Kamerareihe fortzusetzen. Die ersten Überlegungen von Walter Zapp, die heute legendäre Minox zu entwickeln und schliesslich zu bauen,

(C=Chrom). Besonders interessant jedoch ist die Verarbeitung des Messinggehäuses selbst, bei der in einem sehr aufwendigen handwerklichen Verfahren, Gouillochierung genannt, eine ebenso edle wie unverwechselbare Oberflächenstruktur entsteht. Die neue Minox CLX ist mit einem vierlinsigen Objektiv 1:3,5/15 mm mit



Zum 60jährigen Jubiläum der legendären Kleinstbildkamera erscheint ein neues Kameramodell, die Minox CLX.

reichen bis in das Jahr 1922. Die Kamera «sollte so klein sein, dass sie in einer geschlossenen Hand verschwindet». Inspiriert von dieser Idee, durch finanzielle Engpässe aber immer wieder gebremst, dauerte es noch 13 Jahre bis Zapp 1935 die Ur-Minox zum Patent anmeldet.

Produziert wurde die neue Minox bei



Minox-Erfinder Walter Zapp

VEF (Valst Elektrotechniska Fabrika), einem elektrotechnischen Werk in Riga. Nach einigen Verbesserungen ging die Minox 1938 dann endlich in Serie. Mit diesem Datum wurde die neue Kamera dann auch erstmals der Weltöffentlichkeit vorgestellt. Rund 17'000 Stück wurden davon gefertigt, dann stoppte der zweite Weltkrieg das florierende Geschäft. Genau zehn Jahre später, 1948, verliess dann die erste Minox «Made in Germany» das Werk in Heuchelheim bei Giessen.

Inspiriert von dieser Vergangenheit stellt die Minox GmbH Wetzlar nun die Minox CLX vor und setzt damit die LX-Tradition des Bildformates 8 x 11 mm fort. Augenfällig ist das verchromte und hochglanzpolierte Gehäuse, welches auch für den Produktnamen Pate stand

festeingebautem UV-Filter ausgestattet. Die kürzeste Aufnahmeentfernung beträgt 20 cm, der elektronisch gesteuerte Lamellenverschluss ermöglicht Belichtungszeiten von 1/2000 bis 15 Sekunden mit Zeitautomatik und 1/2000 bis 1/30 s mit manueller Einstellung. Ein besonderer Blickfang ist die Gravur auf der Rückseite der CLX, die neben der ältesten und der jüngsten Minox 8 x 11 mm Kamera gleichfalls die Jahreszahlen des Jubiläums sowie die Unterschrift von Walter Zapp darstellt. Minox-Kennern wird sofort auffallen, dass es sich bei den beiden Kameras um die Minox A sowie die Minox LX handelt. Darüber hinaus wird die Echtheit jeder einzelnen Minox CLX durch ein Zertifikat sowie die darin vermerkte Seriennummer bestätigt.

Für Sammler interessant dürfte die mit der Minox CLX ausgelieferte Videokassette sein, die die wichtigsten Stationen des Lebens des heute 93jährigen Walter Zapp, dem Erfinder der Minox, schildert. Mit seinen Ausführungen über Fortschritte und Rückschläge bei der Entstehung der Minox, versteht er es, seinen Zuschauer für diese einmalige Geschichte zu begeistern.

Zum Lieferumfang gehören ein ledernes Kameraetui, Film, Batterien sowie die bekannte Messkette für Aufnahmen «im Nahbereich», alles untergebracht in einer exklusiven Holzschatulle. Der Verkaufspreis für die Minox CLX Special Edition stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Leica Camera AG, 2560 Nidau, Tel.: 032/331 33 33, Fax: 032/331 98 32

HEUTE FOTOGRAFIERT MAN ANDERS!
VERPASSEN SIE DEN TREND NICHT

+44%
**APS Kamera-Verkäufe in
nur 4 Monaten!**

Der seit der Einführung von APS ständig zunehmende Marktanteil von APS Kameras nimmt kein Ende!

Während den Monaten Februar bis Mai 1998 wurden gegenüber der gleichen Periode im letzten Jahr 44% mehr APS Kameras verkauft!

Profitieren auch Sie von der unaufhaltbaren Nachfrage für APS und empfehlen Sie bei jeder Gelegenheit KODAK ADVANTIX Kameras. Neben den einmaligen APS Vorteilen können Sie Ihren Kunden gegen eine alte Kamera einen **Umtausch-rabatt von Fr. 30.-** offerieren. (Fr. 15.- für das Modell ADVANTIX 1600.) **Zu unseren Lasten!**

Diese Aktion läuft nur noch bis Ende August.



Informationen und Gratis-Werbematerial bei
KODAK SOCIÉTÉ ANONYME, Avenue Longemalle 1
1020 Renens, Tel. 021-631 01 11, Fax 021-631 01 50

SO FOTOGRAFIERT MAN HEUTE.
VERKAUFEN SIE KODAK ADVANTIX